

Ratsfraktion DIE LINKE. Gladbeck,
Lambertistraße 7, 45964 Gladbeck

An Herrn Bürgermeister
Ulrich Roland
Rathaus
Willi Brandt Platz 2
45964 Gladbeck

d/ld. Bürgermeisterbüro

Ratsfraktion DIE LINKE.
Gladbeck

Franz Kruse

Welheimer Str. 198

45968 Gladbeck

Telefon: 02043 / 39319

Fax: 03212 1951954

FranzKruse@web.de

Gladbeck, den 19.01.12

Antrag nach § 7 der Geschäftsordnung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Roland,

ich bitte Sie als den Vorsitzenden des Rates der Stadt Gladbeck den Punkt:

„Veröffentlichung der Verkehrsuntersuchung des Büros IVV“

auf die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung am 02.02.2012 zu setzen.

Seit langem schon ist die Stadt Gladbeck im Besitz eines Gutachtens des renommierten Ingenieurbüros IVV, das die Verkehrssituation in Gladbeck heute und für verschiedene Ausbauszenarien in der Zeit bis 2025 beschreibt, unter anderem die jetzige Idee einer Planung.

Trotz mehrfacher mündlicher Aufforderung ist die Aushändigung dieses Gutachtens an die Fraktionen immer noch nicht erfolgt. Im Zuge der aktuellen Diskussion um den Bau der Autobahn 52 durch Gladbeck benötigt die Ratsfraktion DIE LINKE.Gladbeck dringend dieses Gutachten, so wie vermutlich alle anderen Fraktionen auch. Ebenso dürfte das Interesse der Öffentlichkeit an den Prognosezahlen immens sein.

Zwar wurde umfassende Transparenz im Vorfeld der Bürgerabstimmung zugesagt, doch das Gutachten liegt der Ratsfraktion DIE LINKE.Gladbeck immer noch nicht vor.

Da auf freiwilliger Basis eine Aushändigung des Gutachtens offenbar nicht erfolgt, muss nun der Stadtrat einen dementsprechenden Auftrag an die Verwaltung geben.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Gladbeck beauftragt die Verwaltung, umgehend das komplette Gutachten des Büros IVV zu veröffentlichen und schnellstens je ein vollständiges Exemplar mit allen Szenarien an jede Fraktion auszugeben.

Darüber hinaus bittet die Ratsfraktion DIE LINKE.Gladbeck den Bürgermeister, einen Bericht über alle seit Anfang 2011 erarbeiteten Planungsunterlagen zum Bau der Autobahn 52 abzugeben.

Einen weitergehenden Beschlussvorschlag behält sich DIE LINKE. vor.

Mit freundlichen Grüßen,



– Franz Kruse –